Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 85 (1959)

Heft: 42

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

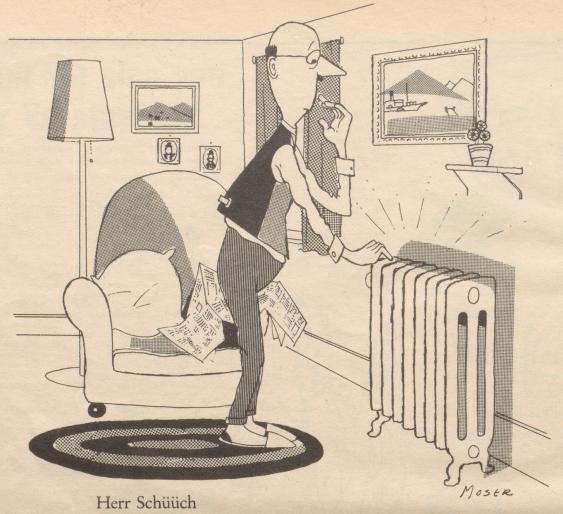
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



liest die Zeitung. Plötzlich hämmert jemand im Haus auf die Heizungsleitungen. Herr Schüüch liest friedlich weiter, bis es ihm plötzlich in den Sinn kommt, er habe vor einem Monat den Hauswart gebeten, besser zu heizen. Herr Schüüch stellt sich vor, daß der Hauswart nun denke, er, Herr Schüüch, klopfe an die Leitung. Er beschließt, lieber die Wohnung zu verlassen und spazieren zu gehen in der winterlichen Kälte, damit ihn der Hauswart nicht zuhause vorfindet. So würde er den Beweis haben, daß nicht Herr Schüüch auf den Radiator schlug!

Ein Schotte

wurde mit zunehmendem Alter ein wenig taub. Da er kein Geld für ein Hörgerät ausgeben wollte, kaufte er sich ein Stück Draht. Das eine Ende steckte er ins Ohr, das andere in die Westentasche.

«Hörst Du nun damit besser», fragte ein Freund verwundert.

«Das nicht», antwortete der Schotte, «aber die Leute reden jetzt alle viel lauter!» GG



Kindschi Söhne AG., Davos

Dienst am Kunden

Ein NewYorker Juwelier, der wohl seine Kundschaft kennt, verfiel auf einen neuen Trick, um Käufer anzulocken. Er legte neben jedes Schmuckstück im Schaufenster den amtlichen Schätzkurs des nächsten Leihhauses.

Beliebtheif in Prozenten

Der amerikanische Populärpsychologe Dale Carnegie (Lobe deinen Nächsten) hat einmal festgestellt, daß sehr beliebte Menschen folgende Prozentsätze nachstehend aufgeführter Eigenschaften haben müssen: 38 % Humor, 26 % Bescheidenheit, 22 % Herzensgüte und 14 % Anpassungsfähigkeit. Die mürrischen, humorlosen Menschen sind zwar im allgemeinen sehr tijchtig und haben viel Energie, aber nen sehr tüchtig und haben viel Energie, aber noch mehr Feinde. Auf dem Wege zur Be-liebtheit ist Humor ein wichtiger Faktor, ge-nügt aber nicht, um hundertprozentig beliebt zu sein. Hundertprozentig beliebt sind nur die prachtvollen Orientteppiche von Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich!

Lesefrüchte

«Gäb was d Möntschheit düregmacht het, glehrt het si nüt. Kei Generation trout der andere, jedi möcht vorne afa und s gschyder mache, so gschyd wie s no gar nie isch gmacht worde. Und jedi macht ihri Lehrplätz, erfindet Neus u Schöners, entdeckt e neui Wält, aber dem wahre Glück chunnt sie um keis Schrittli neecher. Me chönnts anders ha. La gschoue, viellicht syd dirs, wo der Afang derzue mached?»

Aus: «Am Kaminfüür» von Tavel





Neu

Wäschetrockner Adora-Tropic

Der erste schweizerische Haushalttrockner mit reversierender Trommel. Durch die wechselseitige Bewegung verteilt sich die Wäsche gleichmässig im Innenraum der Trommel; dadurch wird mit weniger Stromaufwand ein überdurchschnittlicher Trocknungseffekt erreicht.

Erhältlich in allen Fachgeschäften.



Mag es regnen oder schneien, mit dem Wäschetrockner ADORA-Tropic ist das Wetter für Ihre Wäsche immer freundlich. Er trocknet auch Ihre zartesten Gewebe sanft und schonend und verleiht ihnen den frischen Duft sonnengetrockneter Wäsche. In kürzester Zeit ist Ihr Waschgut trocken, und zwar ganz nach Ihrem Wunsch: schrankfertig oder bügelfeucht. Besondere Beachtung verdient die durchdachte Konstruktion der Trommel. Der glatte Trommelmantel und die trichterförmig nach aussen gelochte Rückwand (kein Drahtgeflecht) behandeln Ihr kostbares Wäschegut äusserst sorgfältig.

Denkbar einfach ist bei der ADORA-Tropic die Bedienung: die Temperatureinstellung von 0° bis 100° erfolgt durch einen Regelthermostaten, die Zeiteinstellung durch einen Zeit-schalter; für die Installation ist keine Bodenverankerung nötig; bis zu 6 Kilo Wäsche werden in ca. 60 Minuten getrocknet. Trotz all diesen wichtigen technischen Vorzügen kostet der Wäschetrockner ADORA-Tropic nur Fr. 1890. - (Zahlungserleichterungen).



VERZINKEREI ZUG AG., ZUG Tel. (042) 40341

Schon einmaliges Zähnebürsten mit

COLGATE ZAHNPASTA mit GARDOL zerstört sofort schlechten Atem, schützt die Zähne den ganzen Tag!



Jetzt ist die richtige Zeit,

Ihre Halibut-Kur zu beginnen. In der kleinen Halibut-Kapsel liegt flüssiges Sonnenlicht als Kraftquelle für die trüben Wintermonate.

- HALIBUT mit 50% mehr Vitamingehalt
- HALIBUT echter, unverfälschter Heilbutt-Tran. das Beste, was es gibt
- HALIBUT seit 10 Jahren führend durch seine hohe Qualität

Halibut tut allen gut!



In der gelben Originalpackung in Apotheken und Drogerien ADROKA AG, BASEL





Bärestübli großer Saal

> Abonnieren Sie den Nebelspalter!



Die Rôtisserie mit den vielen Spezialitäten

GRATIS und unver

bindlich zur Ansicht für 14 Tage

eine Kunstmappe

mit 6 Degas-Bildern und

2 Wechselrahmen



Mit dieser Ansichtssendung möchten wir Ihnen das neue Kunstkreis-Mappenwerk "Die großen Maler der Welt» vorstellen. Der ersten Mappe mit sechs Ballettbildern von Edgar Degas im Großformat 44 × 36 cm flegen zwei schöne Wechselrahmen und eine Sammelkassette bei. Diese Ansichtssendung können Sie behalten, wenn Sie dafür nach 14 Tagen Fr. 9.— bezahlen. Damit werden Sie gleichzeitig Abonnen für die erste Jahresserie und erhalten alle sechs Wochen eine der sieben wetteren Mappen mit je sechs Bildern der Maler Klee, Picasso, Modigliani, Duty, Van Gogh, Cézanne und Gauguin. Jede dieser Mappen kostet wiederum Fr. 9.—; die beiden Wechselrahmen und die Sammelkassette erhalten Sie also als Eintrittsgabe gratis. Wenn Sie nicht Abonnen werden möchten, bezahlen Sie für diese Ansichtssendung Fr. 23,550 oder retournieren sie nach 14 Tagen. Es entstehen Ihnen daraus keinerlei Verptlichtungen!

..............................





Kunstkreis

Luzern, Alpenstraße 5

guter Bilder











GUTSCHEIN

(an Kunstkreis Luzern einsenden) Ich bestelle gratis und unverbindlich zur Ansicht für 14 Tage die Kunstmappe Edgar Degas sowie zwei Wechselrahmen des nachstehend angekreuzten (X) Typs

Rahmen mit Holzprofil u. Glas

Glaspartout-Rahmen
(nur Glas sichtbar)
Falls ich die Ansichtssendung nicht innert 14 Tagen retourniere, bezahle ich dafür Fr. 9.— und bin damit ein-

verstanden, daß Sie mir auch die weitern Mappen der 1. Serie in As ständen von 6. Wochen je mit Rec nung über Fr. 9.— zustellen. (Oh Abonnement = Fr. 23.50.) Ande Verpflichtungen entstehen mir nicht

Name:	3
Vorname:	
Ort:	
Straße:	
Unterschrift:	